Modulbeschreibung

Weitere Informationen zu den an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz absolvierten Veranstaltungen, u. a. Lektüreempfehlungen, finden sich in den meisten Fällen in den Lehrveranstaltungsbeschreibungen, die über das Studieninformationsnetz der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JOGUStINe) unter https://jogustine.uni-mainz.de/ zugänglich sind.

Modul 1	**Grundlagen der Komparatistik I** ***[Getting Started in Comparative Literature I]***					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	**Pflichtmodul**					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	**7 LP à 30 h = 210 h**					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	**1 Semester**					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	**Art**	**Regelsemester**	**Verpflichtungsgrad**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Leistungspunkte**
Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft	V	1	P	2	39	2
Grundbegriffe der komparatistischen Textanalyse I	PS	1	P	2	69	3
Tutorium 1: Einführung in literaturwissenschaftliches Arbeiten I	T	1	P	1	19,5	1
Modulprüfung					30	1
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Klausur (90 Minuten)					
Modulnote	Note der Klausur					

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Kenntnis der zentralen Gegenstände sowie der grundlegenden Konzepte und Fragestellungen der Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft (AVL/Komparatistik)
- Kenntnis von grundlegenden Konzepten und Techniken der literaturwissenschaftlichen Textanalyse und deren Anwendung unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene
- Fähigkeit des historisch reflektierten, selbständigen und kritischen Umgangs mit Analysekategorien im Hinblick auf literarische Texte wie auch auf andere, nicht ausschließlich sprachliche künstlerische/kulturelle Praktiken
- Grundlegende Fähigkeit zur vergleichenden Betrachtung: Unterschiede sehen, Gemeinsamkeiten erkennen
- Kompetenz der selbständigen begrifflichen und methodischen Differenzierung
- Kenntnis von grundlegenden praktischen Techniken literaturwissenschaftlichen Arbeitens
- Fähigkeit der selbständigen und reflektierten Informationsbeschaffung und Literaturrecherche (analog/digital) sowie der Beurteilung entsprechender Quellen (bes. Internet- und Social-Media-Inhalte)
- Allgemeine Kompetenz, Wissensbestände unter Anleitung selbständig zu erarbeiten und in mündlicher und schriftlicher Form zu präsentieren und zu vermitteln
- Organisationskompetenz (Zeitmanagement) im Hinblick auf die selbständige termingerechte Aufarbeitung von Wissensbeständen

Inhalte

Einführung in grundlegende Konzepte und Fragestellungen der AVL/Komparatistik. Einführung in allgemeine und gattungsspezifische Konzepte und Techniken der komparatistischen Textanalyse (u.a. Rhetorik, Intertextualität, Übersetzung, Stoff/Motiv/Thema, Lyrikanalyse, Dramenanalyse, Erzähltheorie, Vergleich). Praktische Durchführung spezifischer Textanalysen, unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene. Praktische Einführung in literaturwissenschaftliches Arbeiten, bes. Literaturrecherche und -beschaffung (u.a. Bibliotheken, Datenbanken, Internetquellen), Informationsbeschaffung (Umgang mit analogen und digitalen Hilfsmitteln), Präsentationstechniken, Gestaltung von Referaten und Diskussionsleitungen.

Zugangsvoraussetzung(en)	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch

Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	7 LP von 94 LP
Häufigkeit des Angebots	Jedes Studienjahr
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Lehrende der AVL/ Komparatistik
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Kernfach Komparatistik Modul 1; Beifach Komparatistik Modul 1; Ergänzungsfach MA Komparatistik (ohne Vorkenntnisse) Modul 1 (ohne Tutorium)
Sonstiges	

Modul 2	**Grundlagen der Komparatistik II** ***[Getting Started in Comparative Literature II]***					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	**Pflichtmodul**					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	**8 LP à 30 h = 240 h**					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	**2 Semester**					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	**Art**	**Regelsemester**	**Verpflichtungsgrad**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Leistungspunkte**
Grundbegriffe der komparatistischen Textanalyse II (i.d.R. nur im WiSe)	S	1	P	2	69	3
Grundbegriffe der komparatistischen Textanalyse III (i.d.R. nur im SoSe)	S	2	P	2	69	3
Modulprüfung					60	2

Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:	
Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung(en)	
Modulprüfung	Mündliche Prüfung (15 Minuten)
Modulnote	Note der mündlichen Prüfung

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Solide Kenntnis von grundlegenden Konzepten und Techniken der literaturwissenschaftlichen Textanalyse und deren Anwendung unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene
- Fähigkeit des historisch reflektierten, selbständigen und kritischen Umgangs mit Analysekategorien im Hinblick auf literarische Texte wie auch auf andere, nicht ausschließlich sprachliche künstlerische/kulturelle Praktiken
- Fähigkeit der differenzierten und informierten Beurteilung der (medienspezifischen) Möglichkeiten und Grenzen grundlegender analytischer Verfahren
- Grundlegende Fähigkeit zur vergleichenden Betrachtung: Unterschiede sehen, Gemeinsamkeiten erkennen
- Allgemeine Kompetenz der selbständigen begrifflichen und methodischen Differenzierung
- Allgemeine Kompetenz, Wissensbestände unter Anleitung selbständig zu erarbeiten und in mündlicher Form zu präsentieren
- Organisationskompetenz (Zeitmanagement) im Hinblick auf die selbständige termingerechte Aufarbeitung von Wissensbeständen

Inhalte

Einführung in allgemeine und gattungsspezifische Konzepte und Techniken der komparatistischen Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene (u.a. Gattungstheorie, Fiktionstheorie, Lyrikanalyse, Dramenanalyse, Erzähltheorie, Vergleich). Praktische Durchführung spezifischer Textanalysen (unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene).

Zugangsvoraussetzung(en)	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	8 LP von 94 LP
Häufigkeit des Angebots	Jedes Studienjahr
Begründung der Anwesenheitspflicht	

Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Lehrende der AVL/ Komparatistik
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	Kernfach Komparatistik Modul 2; Beifach Komparatistik Modul 2; Ergänzungsfach MA Komparatistik (ohne Vorkenntnisse) Modul 2

Modul 3	**Literaturtheorie & Interpretation** *[Literary Theory and Interpretation]*					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	**Pflichtmodul**					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	**9 LP à 30 h = 270 h**					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	**1 Semester**					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	**Art**	**Regelsemester**	**Verpflichtungsgrad**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Leistungspunkte**
Einführung in die Literaturtheorie (i.d.R. nur im SoSe)	V	2	P	2	69	3
Modelle und Methoden der Interpretation (i.d.R. nur im SoSe)	S	2	P	2	69	3
Tutorium 2: Einführung in literaturwissenschaftliches Arbeiten II	T	1	P	1	19,5	1
Modulprüfung					60	2

Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:	
Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung(en)	
Modulprüfung	Hausarbeit (im Seminar)
Modulnote	Note der Hausarbeit

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Elementare Aspekte der theoretischen Reflexion literarischer Kommunikation
- Kenntnis grundlegender literaturtheoretischer Ansätze § Problembewusstsein in der Verwendung literaturtheoretischer Kategorien, Konzepte und Begriffe
- Fähigkeit zur Abstraktion und theoretischen Reflexion (Argumentationsstrukturen erkennen, reflektieren und diskutieren)
- Fähigkeit zur kritischen Beurteilung des Verhältnisses von Literatur und Wirklichkeit sowie der Beziehungen zwischen Kunst und Gesellschaft
- Kenntnis unterschiedlicher Interpretationsmethoden und ihrer Kombinierbarkeit
- Fähigkeit der reflektierten Beurteilung der spezifischen Leistungsfähigkeit literatur- und geisteswissenschaftlicher Theorien, Methoden und Modelle
- Fähigkeit zur argumentativ begründeten Interpretation komplexer Texte, auch im Zusammenhang mit anderen, nicht ausschließlich sprachlichen Kunstwerken und Kulturprodukten
- Sensibilisierung für soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität sowohl bezüglich des Gegenstands als auch des wissenschaftlichen Diskurses
- Fähigkeit, komparatistische Fragestellungen zu entwickeln und systematisch zu bearbeiten
- Allgemeine Kompetenz der methodischen Differenzierung und der Einschätzung der Relevanz von Fragestellungen
- Kompetenz des ethisch reflektierten wissenschaftlichen Arbeitens (Respekt vor geistigem Eigentum)
- Fähigkeit, die Möglichkeiten und Grenzen digitaler Hilfsmittel (z.B. KI) sicher einzuschätzen
- Organisationskompetenz im Hinblick auf das selbständige Ausarbeiten eines Themenkomplexes in einem vorgegebenen Zeitrahmen

Inhalte

Grundlegende literaturtheoretische Konzepte. Einführung in unterschiedliche Theorien der Literatur und in die damit verbundenen Methoden der Interpretation literarischer Texte, unter Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene. Kritische Reflexion der Voraussetzungen und Konsequenzen spezifischer literaturtheoretischer Ansätze (u.a. im Hinblick auf soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität). Kritische Reflexion der Möglichkeiten und Grenzen von literaturwissenschaftlichen Interpretationsmethoden sowie ihrer Kombinierbarkeit (Pluralismus). Praktische Einführung in literaturwissenschaftliches Arbeiten, bes. literaturwissenschaftliche Hausarbeiten: Themenfindung, Strukturierung, Zitierweisen, Fußnoten, Layout, sichere und verantwortliche Handhabung analoger und digitaler Hilfsmittel (u.a. informierter und reflektierter Umgang mit KI-basierter Unterstützung), geistiges Eigentum, Wissenschaftsethik.

Zugangsvoraussetzung(en)	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	

Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	9 LP von 94 LP
Häufigkeit des Angebots	Jedes Studienjahr
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Lehrende der AVL/ Komparatistik
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Kernfach Komparatistik Modul 3; Beifach Komparatistik Modul 5 (ohne Tutorium)
Sonstiges	

Modul 4	**Literatur & Kanon – gestern und heute** ***[The Literary Canon – Past and Present]***					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	**Pflichtmodul**					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	**9 LP à 30 h = 270 h**					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	**** Semester**					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	**Art**	**Regelsemester**	**Verpflichtungsgrad**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Leistungspunkte**
Lehrveranstaltungen gemäß der Fiche Filière	**	**	P	**	**	9

Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:	
Anwesenheit	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
Studienleistung(en)	
Modulprüfung	Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon
Modulnote	Nach § 17 Abs. 3 umgerechnete Gesamtnote für das 5. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S5 aus L3)

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Kenntnis ausgewählter zentraler Texte und Autor:innen der internationalen Literatur sowie der diesbezüglichen literaturgeschichtlichen Kontexte und Zusammenhänge
- Fähigkeit zum Verständnis und zur selbständigen Analyse und reflektierten Interpretation komplexer Texte (einzeln und im Austausch mit anderen, schriftlich und mündlich)
- Einübung wissenschaftlicher Lesekompetenz, auch in der Gruppe
- Kenntnis von Konzepten von (internationalem) Kanon und Modellen der Kanonbildung
- Fähigkeit zur kritischen Reflexion von Prozessen und Kriterien der Kanonisierung und Dekanonisierung, auch im Hinblick auf soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität
- Reflektierte Einsicht in internationale und Mediengrenzen überschreitende Wirkungs- und Rezeptionsprozesse (u.a. Konzepte der Adaption)
- Fähigkeit zur Analyse und Interpretation von literarischen (z.B. rewritings) und intermedialen Adaptionen (z.B. filmische und theatrale Adaptionen, Comics/Graphic Novels, Computerspiele) auch vor dem Hintergrund von sozialer, genderorientierter und kultureller Diversität
- Fähigkeit, Gruppendiskussionen umsichtig und konstruktiv zu moderieren
- Fähigkeit zu selbstgesteuertem strukturiertem Lernen über einen längeren Zeitraum hinweg (Planung von Aufgaben, Einteilung von Lektürepensum, Zeitmanagement)
- Befähigung zur Reflexion des eigenen Lernprozesses und zur Einschätzung eigener Leistungen
- Fähigkeit zum konstruktiven Umgang mit Peer-Feedback (Peer-Feedback geben und annehmen)

Inhalte

Analyse und Interpretation zentraler Texte der internationalen Literatur in ihren literaturgeschichtlichen Kontexten. Einführung in die Beschreibung literarischer Wirkung und in die produktive Rezeption einflussreicher Texte in anderen literarischen Texten (z.B. rewritings) und anderen medialen Praktiken (z.B. Film, Theater, Comics/Graphic Novels, Computerspiele). Einführung in Konzepte von Kanon und Kanonbildung und in die Kritik an Kanonkonzepten, auch im Hinblick auf soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität. Konzepte der Adaption und Ansätze der adaptation studies. Anwendung der in den Modulen 1 und 2 erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.

Zugangsvoraussetzung(en)	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch

Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	9 LP von 94 LP
Häufigkeit des Angebots	Jedes Studienjahr
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Lehrende der AVL/ Komparatistik
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Kernfach Komparatistik Modul 4; Beifach Komparatistik Modul 3
Sonstiges	

** Regelsemester gemäß der Fiche Filière

Modul 5	**Literatur in internationaler und transmedialer Perspektive I (LIT I): Themen, Stoffe, Epochen** *[Literature in an International and Transmedial Perspective I (LIT I): Topics, Themes, Timelines]*					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	**Pflichtmodul**					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	**9 LP à 30 h = 270 h**					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	**** Semester**					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	**Art**	**Regelsemester**	**Verpflichtungsgrad**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Leistungspunkte**
Seminar 1 zu Themen, Stoffe, Epochen (i.d.R. nur im WiSe)	S	1	WP	2	69	3
Lehrveranstaltungen gemäß der Fiche Filière	**	**	P	**	**	4
Modulprüfung					60	2
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Hausarbeit (im Seminar 1) sowie Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon					
Modulnote	Note der Hausarbeit					

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Kompetenz, Literaturen verschiedener Sprach- und Kulturräume miteinander zu vergleichen
- Reflektierte Einsicht in internationale Wirkungs- und Rezeptionsprozesse sowie in deren Voraussetzungen
- Fähigkeit, die Verarbeitung wiederkehrender Text/-Kulturelemente (Stoffe, Motive, Themen) in differierenden sprachlichen, nationalen, kulturellen, historischen und medialen Kontexten in reflektierter Weise zu analysieren, zu beschreiben und zu interpretieren
- Kenntnisse in ausgewählten Epochen der internationalen Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte
- Bewusstsein für literarischen Wandel im Kontext gesamtgesellschaftlicher und medialer Entwicklungen
- Kritische Reflexion von internationalen Epochenbegriffen auf der Grundlage wissenschaftlicher Periodisierungstheorien
- Fähigkeit, literarische Texte und andere künstlerische Artefakte in die Modelle transnationaler Literatur- und Mediengeschichtsschreibung einzuordnen
- Fähigkeit zum Verständnis und zur selbständigen Analyse und Interpretation literarischer Texte in ihren historischen, epistemischen, medialen sowie soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität betreffenden Zusammenhängen
- Verständnis für internationale Zusammenhänge und Prozesse
- Allgemeine Fähigkeit des Erkennens und des reflektierten Beurteilens der Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen verschiedenen sprachlich und kulturell geprägten Denkweisen
- Allgemeine Fähigkeit, sich selbständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese mündlich und schriftlich zu präsentieren
- Fähigkeit, komparatistische Fragestellungen selbständig zu formulieren und systematisch in einem vorgegebenen Zeitrahmen zu bearbeiten

Inhalte

Vergleichende Betrachtung internationaler literarischer Phänomene im Bezugssystem Weltliteratur (insb. intertextuelle Bezugnahmen im internationalen Kontext). Vergleichende Untersuchung künstlerischer Auseinandersetzungen mit kultureller Identität/Alterität/Diversität in literarischen Texten und anderen künstlerischen Werken. Medienübergreifende Bezugnahmen zwischen literarischen Texten und anderen künstlerischen Werken. Vergleichende Analysen der Veränderungen und Konstanten bei der internationalen literarischen und/oder transmedialen Gestaltung einzelner Text-/Kulturelemente (Stoffe, Motive, Themen). Epochen der Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte im internationalen Vergleich. Historisch vergleichende Analyse von Werken bzw. Werkkomplexen in transnationaler und/oder transmedialer Perspektive. Anwendung und Vertiefung der in den Modulen 1 und 2 erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.	
Zugangsvoraussetzung(en)	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	9 LP von 94 LP
Häufigkeit des Angebots	Jedes Studienjahr
Begründung der Anwesenheitspflicht	
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Lehrende der AVL/ Komparatistik sowie Lehrende der Université de Bourgogne
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	

** Regelsemester gemäß der Fiche Filière

Modul 6	**Interdisziplinarität I: "Französische Literatur"** ***[Interdisciplinary Studies I: French Literature]***					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	**Pflichtmodul**					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	**12 LP à 30 h = 360 h**					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	**** Semester**					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	**Art**	**Regelsemester**	**Verpflichtungsgrad**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Leistungspunkte**
Lehrveranstaltungen gemäß der Fiche Filière	**	**	P	**	**	12
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon					
Modulnote	Nach § 17 Abs. 3 umgerechnete Gesamtnote für das 3. und 4. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S3 und S4 aus L2)					

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Überblick über wichtige Epochen der französischsprachigen Literatur
- Einsicht in die besondere Entwicklungsdynamik der französischsprachigen Literatur
- Vertieftes Verständnis für die Literatur des französischsprachigen Sprach- und Kulturraums
- Kenntnis zentraler und exemplarischer Werke, Autor:innen, Epochen der französischsprachigen Literatur
- Kenntnis der besonderen Forschungsperspektiven und Forschungsschwerpunkte der Romanistik
- Überblickswissen in ausgewählten Arbeitsgebieten der Romanistik
- Verständnis für nationalliterarische und nationalhistorische Zusammenhänge
- Vertieftes Verständnis für literarische Hervorbringungen einzelner Sprach- und Kulturräume
- Reflektiertes Verständnis der Sprachgebundenheit literarischer Texte
- Allgemeine Fähigkeit, sich selbstständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese innerhalb eines vorgegeben Zeitraums mündlich und/oder schriftlich argumentativ schlüssig zu präsentieren
- Einübung in die selbstständige Formulierung von literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und in ihre systematische Bearbeitung
- Fremdsprachenkompetenz

Inhalte

Einführung in Geschichte und Schlüsseltexte der französischsprachigen Literatur; Ausgewählte Themen und Forschungsperspektiven der französischsprachigen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autor:innen, Werke, literarische Strömungen, mit exemplarischen Vertiefungen; Analyse und Interpretation von exemplarischen Werken der französischsprachigen Literatur.

Zugangsvoraussetzung(en)	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Französisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12 LP von 94 LP
Häufigkeit des Angebots	Jedes Studienjahr
Begründung der Anwesenheitspflicht	
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Lehrende der Université de Bourgogne
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	

** Regelsemester gemäß der Fiche Filière

Modul 7	**Interdisziplinarität II: "Deutsche, Englische, Spanische, Portuguiesische, Italienische, Slavische, Türkische oder Amerikanische Literatur"** ***[Interdisciplinary Studies II: German, English, Spanish, Portuguese, Italian, Slavonic, Turkish or American Literature]***					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	**Pflichtmodul**					
Leistungspunkte (LP) und Arbeits-aufwand (workload)	**12 LP à 30 h = 360 h**					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	**** Semester**					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	**Art**	**Regelsemester**	**Verpflich-tungsgrad**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Leistungspunkte**
Lehrveranstaltungen gemäß der Fiche Filière	**	**	P	**	**	12
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon					
Modulnote	Nach § 17 Abs. 3 umgerechnete Gesamtnote für das 3. und 4. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S3 und S4 aus L2)					

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Überblick über wichtige Epochen der jeweiligen Literatur
- Einsicht in die besondere Entwicklungsdynamik der jeweiligen Literatur
- Vertieftes Verständnis für die Literatur des jeweiligen Sprach- und Kulturraums
- Kenntnis zentraler und exemplarischer Werke, Autor:innen, Epochen der jeweiligen Literatur
- Kenntnis der besonderen Forschungsperspektiven und Forschungsschwerpunkte der jeweiligen Literatur
- Überblickswissen in ausgewählten Arbeitsgebieten der jeweiligen Literatur
- Verständnis für nationalliterarische und nationalhistorische Zusammenhänge
- Vertieftes Verständnis für literarische Hervorbringungen einzelner Sprach- und Kulturräume
- Reflektiertes Verständnis der Sprachgebundenheit literarischer Texte
- Allgemeine Fähigkeit, sich selbstständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese innerhalb eines vorgegeben Zeitraums mündlich und/oder schriftlich argumentativ schlüssig zu präsentieren
- Einübung in die selbstständige Formulierung von literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und in ihre systematische Bearbeitung
- Fremdsprachenkompetenz

Inhalte

Einführung in Geschichte und Schlüsseltexte der jeweiligen Literatur; Ausgewählte Themen und Forschungsperspektiven der jeweiligen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autor:innen, Werke, literarische Strömungen, mit exemplarischen Vertiefungen; Analyse und Interpretation von exemplarischen Werken der jeweiligen Literatur.

Zugangsvoraussetzung(en)	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	

Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Französisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12 LP von 94 LP
Häufigkeit des Angebots	Jedes Studienjahr
Begründung der Anwesenheitspflicht	
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Lehrende der Université de Bourgogne
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	

** Regelsemester gemäß der Fiche Filière

Modul 8	**Literatur in internationaler und transmedialer Perspektive II (LIT II): Strukturen, Formen, Verfahren** ***[Literature in an International and Transmedial Perspective II (LIT II): Patterns, Paradigms, Practices]***					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	**Pflichtmodul**					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	**12 LP à 30 h = 360 h**					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	**** Semester**					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	**Art**	**Regelsemester**	**Verpflichtungsgrad**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Leistungspunkte**
Lehrveranstaltungen gemäß der Fiche Filière	**	**	P	**	**	12
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon					
Modulnote	Nach § 17 Abs. 3 umgerechnete Gesamtnote für das 3. und 4. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S3 und S4 aus L2)					

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Kompetenz, Literaturen verschiedener Sprach- und Kulturräume miteinander zu vergleichen
- Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den Darstellungsverfahren, Formen und Strukturen von literarischen Texten aus unterschiedlichen sprachlichen, kulturellen und historischen Kontexten zu erkennen und zu beschreiben
- Fähigkeit, transkulturelle Übereinstimmungen in literarischen Texten auch vor dem Hintergrund kultureller Differenzen zu erkennen, zu beschreiben und zu analysieren
- Fähigkeit, Übereinstimmungen zwischen literarischen Texten und Werken anderer Künste und Medien vor dem Hintergrund medialer Differenzen zu erkennen, zu beschreiben und zu analysieren
- Verständnis für die Probleme der Übertragung von Texten von einer Sprache/Kultur in eine andere
- Fähigkeit zur vergleichenden Interpretation literarischer Texte in ihren historischen, epistemischen, medialen sowie soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität betreffenden Zusammenhängen
- Verständnis für internationale Zusammenhänge und Prozesse
- Allgemeine Fähigkeit der Reflexion und Beurteilung der Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen verschiedenen sprachlich und kulturell geprägten Denkweisen sowie zwischen verschiedenen medialen Darstellungsweisen
- Allgemeine Fähigkeit, sich selbständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese mündlich und schriftlich zu präsentieren
- Vertiefung der Fähigkeit, komparatistische Fragestellungen selbständig zu formulieren und in einem vorgegebenen Zeitrahmen systematisch zu bearbeiten (in Hinblick auf die Bachelor-Arbeit)

Inhalte

Vergleichende Betrachtung internationaler literarischer Phänomene im Bezugssystem Weltliteratur (insb. Systemreferenzen/Gattungen im internationalen Kontext). Theorie und Praxis literarischer Übersetzung. Beschreibung von international und/oder im Medienvergleich relevanten Strukturen, Formen und Verfahren literarischer Texte mithilfe von kritisch reflektierten Konzepten und Begriffen. Vergleichende Analyse von Strukturen, Formen, Verfahren literarischer Texte im internationalen Kontext, unter Berücksichtigung medialitätstheoretischer Fragestellungen sowie inter- und/oder transmedialer Forschungsperspektiven. Anwendung und Vertiefung der in den Modulen 1, 2 und 3 erworbenen Fähigkeiten und Kompetenzen.

Zugangsvoraussetzung(en)	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Französisch

Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12 LP von 94 LP
Häufigkeit des Angebots	Jedes Studienjahr
Begründung der Anwesenheitspflicht	
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Lehrende der Université de Bourgogne
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	
Sonstiges	

** Regelsemester gemäß der Fiche Filière

Modul 9	**Projektmodul: Literaturvermittlung und ihre medialen Kontexte** ***[Cooperative Project: Literature, the Media and the Public]***					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	**Pflichtmodul**					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	**8 LP à 30 h = 240 h**					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	**2 Semester**					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	**Art**	**Regelsemester**	**Verpflichtungsgrad**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Leistungspunkte**
Projektseminar Teil 1	PrjS	1	P	2	99	4
Projektseminar Teil 2	PrjS	2	P	2	99	4
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	Portfolio. Das Portfolio muss fortlaufend über beide Veranstaltungen geführt werden.					
Modulprüfung	Keine					
Modulnote	Keine					
Zugangsvoraussetzung	Die beiden Teile des Projektseminars bilden einen Projektzusammenhang; Teil 2 kann nur nach erfolgreichem Absolvieren von und in unmittelbarem Anschluss an Teil 1 besucht werden.					

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen

- Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Planung, Organisation und Durchführung eines Projekts über einen längeren Zeitraum
- Fähigkeit zur zeitlichen Strukturierung eines komplexen Arbeitsprozesses
- Fähigkeit zur Entscheidungsfindung und Zusammenarbeit im Team
- Bewusstsein für eigene Schwächen, Stärken und Problemlösekompetenzen innerhalb eines Teams
- Grundlegende Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Projektpartnern (auch außerhalb der Universität)
- Erfahrung von Selbstwirksamkeit im Rahmen eines längerfristigen Arbeitsprozesses
- Grundkenntnisse zu Techniken und Medien der Literaturvermittlung
- Kenntnis von Bedingungen und Aspekten des Literaturbetriebs, insbesondere der medialen Distributionsmöglichkeiten von Literatur
- Reflektierte Einsicht in Voraussetzungen und Argumentationsstrukturen literarischer Wertung
- Kenntnis grundlegender Aufgaben in Redaktion und Lektorat
- Fähigkeit zur reflektierten Beurteilung literarischer Texte als kulturelle Phänomene und literaturkritischer Texte als journalistische Erzeugnisse
- Erfahrung im Verfassen von literaturkritischen bzw. literaturvermittelnden Texten (z.B. Rezension, Essay, Interview)
- Fähigkeit zur zielgruppengerechten Kommunikation in verschiedenen Medien (z.B. journalistische Texte, Werbetexte, Social Media)
- Fähigkeit zum konstruktiven Umgang mit Peer-Feedback (Peer-Feedback geben und annehmen)

Inhalte

Einführung in Medien der Literaturvermittlung und grundlegende Aspekte der Medienkommunikation. Formen und Situationen der Rezeption von Literatur, insb. im Kontext aktueller Medienumbrüche. Verhältnis des Buchs zu anderen medialen Vermittlungsformen literarischer Texte, insb. im Kontext der digitalen Transformation von Kultur und Gesellschaft. Einführung in wissenschaftliche Grundlagen der Wertung literarischer Texte. Erarbeitung eines Themenschwerpunkts für eine literaturkritische Publikation. Konzeption, Vorbereitung, Bewerbung und Durchführung einer thematisch verknüpften öffentlichen Veranstaltung (z.B. Ausstellung, Lesung, Podiumsdiskussion, geführter Spaziergang etc.). Verfassen von journalistischen Texten zu literarischen Texten/Themen. Lektorat und redaktionelle Betreuung sowie Publikation von Texten. Einführung in die Budgetplanung und in Instrumente zur finanziellen Projektförderung.

Zugangsvoraussetzung(en)	Die beiden Teile des Projektseminars bilden einen Projektzusammenhang; Teil 2 kann nur nach erfolgreichem Absolvieren von und in unmittelbarem Anschluss an Teil 1 besucht werden.

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch.
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	0 LP von 94 LP
Häufigkeit des Angebots	Start des Moduls nur im WS möglich; PrjS Teil 1 i.d.R. nur im WS, PrjS Teil 2 i.d.R. nur im SoSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	Die Lehrveranstaltungen des Moduls zielen auf den Erwerb von Kompetenzen und Fähigkeiten zur praktischen Vermittlung von Literatur in der Öffentlichkeit. Dazu gehören u.a. das sich Einüben der Studierenden in das Schreiben und wechselseitige Redigieren von Rezensionen; die gemeinsame Sichtung und Diskussion literaturvermittelnder Publikationen in studentischen Gruppen; die Konzeption, Organisation und Durchführung von Projekten und Veranstaltungen der Literaturvermittlung (z.B. Lesungen, Diskussionsrunden); die Zusammenarbeit mit Institutionen der Literaturvermittlung in der Region oder die Begegnung mit Vertreter:innen des Literaturbetriebs. Das gemeinsame Handeln und die gemeinsame Erfahrung der Studierenden stellen die Basis für das Erreichen der Lernziele dar. Dies macht die kontinuierliche Anwesenheit der Teilnehmenden erforderlich.
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Lehrende der AVL/Komparatistik
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Kernfach Komparatistik Modul 9; Beifach Komparatistik Modul 7 (Belegungsvariante B)
Sonstiges	

Im Modul 10 „Allgemeine und berufsbezogene Kompetenzen“ (ABK) sind, neben einem obligatorischen Praktikum (6 LP), Lehrveranstaltungen im Umfang von 10 LP zu belegen, frei wählbar aus dem Gesamtangebot (die Bereiche A-C können also miteinander kombiniert werden; ebenso ist es möglich, nur einen der Bereiche zu bedienen).

Modul 10	**Allgemeine und berufsbezogene Kompetenzen (ABK)** *[Skills Training and Employability]*					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	**Pflichtmodul**					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	**16 LP à 30 h = 480 h**					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	**** Semester**					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	**Art**	**Regelsemester**	**Verpflichtungsgrad**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Leistungspunkte**
Lehrveranstaltungen gemäß der Fiche Filière	**	**	P	**	**	11
Lehrveranstaltungen aus den Bereichen: A: Fremdsprachenerwerb 1. ISSK a) Englisch b) Spanisch c) Französisch d)Italienisch c)Türkisch 2. Slavistik a) Russisch b) Polnisch c) Tschechisch d) Bosnisch/Kroatisch/ Serbisch 3. Portugiesisch 4. Türkisch B: Studium generale C: Medien- und Datenkompetenzen 1. IT-Kenntnisse 2. digital/data literacy/ Digital Humanities (unter Vorbehalt) 3: Schrieb- u. Präsentationskompetenz/Wissenschaftskommunikation Englisch a) ISSK b) PHILIS 4. Audiovisuelles Publizieren (AVP), Journalistisches Seminar/Publizistik	Je nach Angebot	6	P	Je nach gewählten LV	Je nach gewählten LV	5
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	Anwesenheitspflicht im Praktikum; im Wahlpflichtbereich: entsprechend der gewählten Lehrveranstaltung					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	Praktikumsbericht; entsprechend der Lehrveranstaltung					
Modulprüfung	Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon					
Modulnote	keine					
Zugangsvoraussetzung	Die jeweils belegten Veranstaltungen dürfen nicht mit Veranstaltungen des Beifachs identisch sein. Etwaige weitere Zugangsvoraussetzungen entsprechend der gewählten Lehrveranstaltung.					
Unterrichtssprache und Prüfungssprache	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung					

Sonstiges	A1: Die Anmeldemodalitäten richten sich nach den Gegebenheiten der Sprachkurse des ISSK. Je nach Veranstaltung sind 3 – 6 LP für einen Kurs + Klausur (Studienleistung) zu erwerben. Es ist möglich, mehrere Kurse zu belegen. A2: Aus dem BA „Slavistik/Osteuropastudien – Schwerpunkt Polonistik“ bzw. „Schwerpunkt Russistik“ kann das Modul 6(a-c) „Grundmodul Zweite Sprache“ besucht werden („Intensivkurs“ [vor Vorlesungsbeginn] + „Basiskurs 1“ + „PS Landeskunde“, insg. 10 LP), mit Belegungsvarianten in Russisch, Polnisch, Tschechisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch. Alternativ können aus diesem Modul nur der „Intensivkurs“ und der „Basiskurs 1“ in einer der angebotenen Sprachen belegt werden (5LP). Wird diese Variante gewählt, ist der Besuch des Moduls in einer zweiten slavischen Sprache möglich (ebenfalls 5LP, insg. 10LP).A3: Aus dem BA Portugiesisch Modul 1 „Spracherwerb Portugiesisch“ können „Sprachkurs I“ (A1/A2 Niveau/5LP) und „Sprachkurs II“ (B1 Niveau/5LP) belegt werden (insg. 10LP, inkl. Studienleistung) A4: Aus der Turkologie können die Kurse „Türkische Grammatik 1“ (3LP), „Übersetzungsübung 1“ (2LP), „Türkische Grammatik 2“ (3LP) und/oder „Übersetzungsübung 2“ (2LP) belegt werden (insg. 10LP, inkl. Studienleistungen). B: Vgl. Studium generale, Bachelor Modul „Interdisziplinarität“. Es werden mind. 6 LP durch Vorlesung und begleitende Übung sowie Studienleistung erbracht. C1: Kurse des ZDV; je Kurs 3LP anrechenbar. C2: Aus dem MA „Digitale Methodik in den Geistes-und Kulturwissenschaften“ stehen folgende Veranstaltungen zur Auswahl: Vorlesung „Grundlagen Digitaler Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften“ (3LP); Vorlesung „Transdisziplinäre Aspekte digitaler Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften“ (3LP); Blockseminar „Werkzeuge zur digitalen Verarbeitung geistes- und kulturwissenschaftlicher Information (2LP). C3a: Aus dem Angebot des ISSK können Kurse wie „Academic Writing“, „Presenting in English“, „Intercultural Competence“ oder vergleichbare Angebote belegt werden. Je nach Veranstaltung sind 3-6 LP für einen Kurs (inkl. Studienleistung) zu erwerben. Es ist möglich, mehrere Kurse zu belegen. C3b: Aus dem Angebot von PHILIS können verschiedene Kurse im Rahmen der Schreibakademie oder der Schreibzeit (je 1LP), je nach konkretem Angebot ggf. auch anderweitige PHILIS-Kurse belegt werden. C4: Aus dem BA Audiovisuelles Publizieren (Journalistisches Seminar/Institut für Publizistik) kann die Vorlesung „Media in a European and Global Context“ (3LP) besucht werden. Daneben kann (je nach Verfügbarkeit freier Plätze) ein Modul im Umfang von 10 LP belegt werden, dass aus drei aufeinander aufbauenden Lehrveranstaltungen besteht: einführende Vorlesung „Audiovisueller Journalismus“ (2LP), Seminar „Innovationen in der audiovisuellen Produktion“ (3LP) und „CampusMedia Lehrredaktion“ (5LP) [insg. 10LP, inkl. Studienleistungen; Beginn des Moduls nur im WS]. Hierbei stehen verschiedene CampusMedia Lehrredaktionen zur Auswahl: CampusTV, Social Media, Wissenschaftsvermittlung, Dokumentarisches Arbeiten, Projekt-Lehrredaktion (Kreatives Medienlabor/Projektentwicklung). d 3-6 LP für einen Kurs (inkl. Studienleistung) zu erwerben. Es ist möglich, mehrere Kurse zu belegen. C3b: Aus dem Angebot von PHILIS können verschiedene Kurse im Rahmen der Schreibakademie oder der Schreibzeit (je 1LP), je nach konkretem Angebot ggf. auch anderweitige PHILIS-Kurse belegt werden. C4: Aus dem BA Audiovisuelles Publizieren (Journalistisches Seminar/Institut für Publizistik) kann die Vorlesung „Media in a European and Global Context“ (3LP) besucht werden. Daneben kann (je nach Verfügbarkeit freier Plätze) ein Modul im Umfang von 10 LP belegt werden, dass aus drei aufeinander aufbauenden Lehrveranstaltungen besteht: einführende Vorlesung „Audiovisueller Journalismus“ (2LP), Seminar „Innovationen in der audiovisuellen Produktion“ (3LP) und „CampusMedia Lehrredaktion“ (5LP) [insg. 10LP, inkl. Studienleistungen; Beginn des Moduls nur im WS]. Hierbei stehen verschiedene CampusMedia Lehrredaktionen zur Auswahl: CampusTV, Social Media, Wissenschaftsvermittlung, Dokumentarisches Arbeiten, Projekt-Lehrredaktion (Kreatives Medienlabor/Projektentwicklung). gbarkeit freier Plätze) ein Modul im Umfang von 10 LP belegt werden, dass aus drei aufeinander aufbauenden Lehrveranstaltungen besteht: einführende Vorlesung „Audiovisueller Journalismus“ (2LP), Seminar „Innovationen in der audiovisuellen Produktion“ (3LP) und „CampusMedia Lehrredaktion“ (5LP) [insg. 10LP, inkl. Studienleistungen; Beginn des Moduls nur im WS]. Hierbei stehen verschiedene CampusMedia Lehrredaktionen zur Auswahl: CampusTV, Social Media, Wissenschaftsvermittlung, Dokumentarisches Arbeiten, Projekt-Lehrredaktion (Kreatives Medienlabor/Projektentwicklung). reier Plätze) ein Modul im Umfang von 10 LP belegt werden, dass aus drei aufeinander aufbauenden Lehrveranstaltungen besteht: einführende Vorlesung „Audiovisueller Journalismus“ (2LP), Seminar „Innovationen in der audiovisuellen Produktion“ (3LP) und „CampusMedia Lehrredaktion“ (5LP) [insg. 10LP, inkl. Studienleistungen; Beginn des Moduls nur im WS]. Hierbei stehen verschiedene CampusMedia Lehrredaktionen zur Auswahl: CampusTV, Social Media, Wissenschaftsvermittlung, Dokumentarisches Arbeiten, Projekt-Lehrredaktion (Kreatives Medienlabor/Projektentwicklung). jekt-Lehrredaktion (Kreatives Medienlabor/Projektentwicklung). edaktion (Kreatives Medienlabor/Projektentwicklung).
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	

Allgemeine Zielsetzung des ABK-Moduls:

- Erwerb bzw. Ausbau allgemeiner und berufsbezogener Kompetenzen
- Erwerb überfachlicher Schlüsselqualifikationen und fachnaher anwendungsbezogener Zusatzqualifikationen
- Erwerb berufspraktischer Zusatzqualifikationen und Erfahrungen, die für qualifizierte Tätigkeiten auf den europäischen und internationalen Arbeitsmärkten relevant sind
- Berufsfeldorientierung
- Fähigkeit, persönliche Berufseinstiegschancen nach dem Studium zu erkennen und sich zielorientiert weiterzuentwickeln („lebenslanges Lernen")
- Stärkung des selbständigen und eigenverantwortlichen Handelns
- Erweiterung der Kommunikations-, Selbstorganisations- und Sozialkompetenzen (ggf. auch der interkulturellen Kompetenzen)
- Stärkung der Teamfähigkeit

Je nach Wahl der Lehrveranstaltungen im Wahlpflichtbereich werden unterschiedliche Kompetenzbereiche gestärkt sowie allgemeine und berufsbezogene Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse erworben bzw. ausgebaut.

Inhalte

Das Modul bietet gezielt Raum für individuelle Schwerpunktsetzungen. Es vermittelt allgemeine und berufsbezogene Kompetenzen sowie (fachnahe) anwendungsbezogene Zusatzqualifikationen und berufspraktische Erfahrungen. Die konkreten Lehr- und Lerninhalte im Wahlpflichtbereich richten sich nach den gewählten Lehrveranstaltungen. Zu belegen sind insg. Lehrveranstaltungen im Umfang von 10 LP, frei wählbar aus dem Gesamtangebot (die Bereiche A-C können also miteinander kombiniert werden; ebenso ist es möglich, nur einen der Bereiche zu bedienen).

Zugangsvoraussetzung(en)	Die jeweils belegten Veranstaltungen dürfen nicht mit Veranstaltungen des Beifachs identisch sein. Etwaige weitere Zugangsvoraussetzungen entsprechend der gewählten Lehrveranstaltung.
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch oder Französisch, ggf. Englisch; in den Sprachkursen die jeweilige gewählte Sprache
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	0 LP von 94 LP
Häufigkeit des Angebots	Jedes Studienjahr
Begründung der Anwesenheitspflicht	Für das Praktikum obligatorisch; im Wahlpflichtbereich entsprechend der Angaben zu den je konkret gewählten Lehrveranstaltungen
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Lehrende der Johannes Gutenberg-Universität sowie Lehrende der Université de Bourgogne
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Kernfach Komparatistik; MA Komparatistik Masterfach-Modul 6 (ergänzt durch eine weitere Wahloption D: Durchführung von studentischen Tutorien im BA-Studiengang der Komparatistik)

Sonstiges	**A1:** Die Anmeldemodalitäten richten sich nach den Gegebenheiten der Sprachkurse des ISSK. Je nach Veranstaltung sind 3 – 6 LP für einen Kurs + Klausur (Studienleistung) zu erwerben. Es ist möglich, mehrere Kurse zu belegen. **A2:** Aus dem BA „Slavistik/Osteuropastudien – Schwerpunkt Polonistik" bzw. „Schwerpunkt Russistik" kann das Modul 6(a-c) „Grundmodul Zweite Sprache" besucht werden („Intensivkurs" [vor Vorlesungsbeginn] + „Basiskurs 1" + „PS Landeskunde", insg. 10 LP), mit Belegungsvarianten in Russisch, Polnisch, Tschechisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch. Alternativ können aus diesem Modul nur der „Intensivkurs" und der „Basiskurs 1" in einer der angebotenen Sprachen belegt werden (5LP). Wird diese Variante gewählt, ist der Besuch des Moduls in einer zweiten slavischen Sprache möglich (ebenfalls 5LP, insg. 10LP). **A3:** Aus dem BA Portugiesisch Modul 1 „Spracherwerb Portugiesisch" können „Sprachkurs I" (A1/A2 Niveau/5LP) und „Sprachkurs II" (B1 Niveau/5LP) belegt werden (insg. 10LP, inkl. Studienleistung) **A4:** Aus der Turkologie können die Kurse „Türkische Grammatik 1" (3LP), „Übersetzungsübung 1" (2LP), „Türkische Grammatik 2" (3LP) und/oder „Übersetzungsübung 2" (2LP) belegt werden (insg. 10LP, inkl. Studienleistungen). **B:** Vgl. Studium generale Bachelor Modul „Interdisziplinarität". Es werden mind. 6 LP durch Vorlesung und begleitende Übung sowie Studienleistung erbracht. **C1:** Kurse des ZDV; je Kurs 3LP anrechenbar. **C2:** Aus dem MA „Digitale Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften" stehen folgende Veranstaltungen zur Auswahl (vorbehaltlich Reakkreditierung): Vorlesung „Grundlagen Digitaler Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften" (3LP); Vorlesung „Transdisziplinäre Aspekte digitaler Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften" (3LP); Blockseminar „Werkzeuge zur digitalen Verarbeitung geistes- und kulturwissenschaftlicher Information (2LP). **C3a:** Aus dem Angebot des ISSK können Kurse wie „Academic Writing", „Presenting in English", „Intercultural Competence" oder vergleichbare Angebote belegt werden. Je nach Veranstaltung sind 3-6 LP für einen Kurs (inkl. Studienleistung) zu erwerben. Es ist möglich, mehrere Kurse zu belegen. **C3b:** Aus dem Angebot von PHILIS können verschiedene Kurse im Rahmen der Schreibakademie oder der Schreibzeit (je 1LP), je nach konkretem Angebot ggf. auch anderweitige PHILIS-Kurse belegt werden. **C4:** Aus dem BA Audiovisuelles Publizieren (Journalistisches Seminar/Institut für Publizistik) kann die Vorlesung „Media in a European and Global Context" (3LP) besucht werden. Daneben kann (je nach Verfügbarkeit freier Plätze) ein Modul im Umfang von 10 LP belegt werden, dass aus drei aufeinander aufbauenden Lehrveranstaltungen besteht: einführende Vorlesung „Audiovisueller Journalismus" (2LP), Seminar „Innovationen in der audiovisuellen Produktion" (3LP) und „CampusMedia Lehrredaktion" (5LP) [insg. 10LP, inkl. Studienleistungen; Beginn des Moduls nur im WS]. Hierbei stehen verschiedene CampusMedia Lehrredaktionen zur Auswahl: CampusTV, Social Media, Wissenschaftsvermittlung, Dokumentarisches Arbeiten, Projekt-Lehrredaktion (Kreatives Medienlabor/Projektentwicklung)

Modul 11	**Abschlussmodul** ***[BA Thesis]***					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	**Pflichtmodul**					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	**16 LP à 30 h = 480 h**					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	**1 Semester**					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	**Art**	**Regelsemester**	**Verpflichtungsgrad**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Leistungspunkte**
Kolloquium	Koll.	6	P	1	19,5	1
Bachelorarbeit		6	P		300	10
Modulprüfung		6	P	30 Minuten	150	5

Zugangsvoraussetzung	Gemäß § 15	
Unterrichtssprache und Prüfungs-sprache	Gemäß § 15: i.d.R. Deutsch	
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote		16 LP von 94 LP BA-Arbeit 11 LP von 118 LP (einschließlich Kolloquium); mündliche Prüfung 5 LP von 118 LP